



Spielordnung

Mai 2021

1. Die neun Plätze unserer Anlage können von den aktiven Mitgliedern des Gütersloher TC Rot-Weiß – und auch von Gastspielern (siehe hierzu die besondere **Gästeordnung**) – nur dann sinnvoll genutzt werden, wenn die Belegung nach festen Regeln durchgeführt wird. Es ist erforderlich, dass sich alle Tennisspieler daran zu halten und mögliche Lücken in den Regeln fair auslegen. Trickreiches Unterlaufen dieser Regeln widerspricht dem Sinn einer Sportgemeinschaft.

Namensschilder

2. Die Tennisplätze dürfen außerhalb des offiziellen Trainings und außerhalb von Turnieren nur benutzt werden, wenn sie vorher und rechtzeitig auf der Magnettafel belegt wurden (siehe auch unter „Platzbelegung“). Dafür wird an jedes aktive Mitglied über den Clubwirt ein Namensschild ausgegeben. Bei Beitragsrückständen kann das Namensschild vom Vorstand eingezogen oder seine Herausgabe verweigert werden. Gäste erhalten für ein Spiel Gästekarten (siehe **Gästeordnung**).

3. Namensschilder sind nicht übertragbar. Schilder abwesender Vereinsmitglieder oder von Mitgliedern, die keine Spielabsicht haben, dürfen nicht von anderen verwendet werden. Um Verluste von Namensschildern und ihre missbräuchliche Nutzung einzuschränken, sind sie nach dem Spielen vor dem Verlassen der Anlage von der Magnettafel wieder zu entfernen.

4. Die Mitglieder des Vorstandes sind berechtigt, Namensschilder von der Magnettafel zu entfernen, wenn die Inhaber dieser Schilder nicht auf der Anlage anwesend sind.

Platzbelegung

5. Vor Spielbeginn ist ein Platz auf der Magnettafel mit gültigem Namensschild zu belegen. Es genügt, wenn zunächst ein Spieler durch Anheften seines Namensschildes den Platz reserviert. Dieser Spieler muss jedoch von diesem Zeitpunkt an bis zum Spielbeginn auf der Anlage anwesend sein.

6. Spätestens fünf Minuten vor dem beabsichtigten Spielbeginn muss der zweite Spieler – beim Doppel auch der dritte und der vierte Spieler – anwesend sein und mit seinem Namensschild den Platz auf der Magnettafel zusätzlich belegt haben.

7. Sind der zweite Spieler bzw. auch der dritte und der vierte Spieler nicht rechtzeitig anwesend, so hat der erste Spieler, der den Platz reserviert hatte, sein Namensschild zu entfernen, um anderen die Gelegenheit zum Belegen und zum Spielen einzuräumen. Wird der Platz durch den „Alleinbeleger“ nicht freigemacht, so sind andere Anwärter berechtigt, das Namensschild aus dem Zeitfenster zu entfernen und selbst den Platz regelgerecht zu belegen.



8. Die Namensschilder sind auf der Magnettafel ohne zeitliche Lücken anzubringen. Es ist immer zuerst ein noch freier Platz zu belegen, bevor ein laufendes Spiel durch eine Neubelegung beendet werden muss.

9. Vor und während einer Trainingseinheit darf von dem Trainierenden kein Platz belegt werden. Dies ist erst nach Beendigung des Trainings möglich.

10. Spieler, die an Turnieren teilnehmen, haben am Turniertag kein Belegungsrecht. Sie dürfen aber auf freien Plätzen solange spielen, bis berechtigte Spieler nach regelgerechter Belegung auf dem Platz erscheinen.

Spielzeit und Weiterspielen

12. Die Spielzeit (einschließlich der Platzpflegezeit) beträgt für ein Einzelspiel 60, für ein Doppelspiel 90 Minuten. Wird ein Platz von drei Spielern belegt, so beträgt die Spielzeit 60 Minuten. Für Turniere werden besondere Spielzeiten festgelegt.

13. Auch wenn ein Platz nach Ablauf der vorgesehenen Spielzeit nicht von anderen reserviert worden ist, dürfen die Namensschilder nicht zur Verlängerung der Belegungszeit weitergeschoben werden. Es darf jedoch – ohne Belegung – solange weitergespielt werden, bis andere (mindestens zwei Spieler) den Platz beanspruchen und auch alle anderen Plätze belegt sind. Finden sich die Wartenden auf dem Spielfeld ein, so ist der Platz zum Ablauf der angebrochenen Viertelstunde in hergerichtetem Zustand zu übergeben. Die Belegungszeit der neuen Spieler beginnt zu diesem Zeitpunkt; sie dürfen also ihre Namensschilder – und nötigenfalls die nachfolgenden Belegungen – in das neue Zeitfenster verschieben.

14. Bei voller Auslastung der Plätze ist es nicht zulässig, sich sofort mit seinem Spielpartner oder mit anderen zu einem neuen Spiel zu treffen, für das bereits vorher ein anderer Spieler die Belegung durchgeführt hatte. Es ist eine Pause von mindestens 30 Minuten einzuhalten.

Irrtümer und Missbrauch

15. Wartende Mitglieder, die durch regelwidriges Belegen benachteiligt sind, sollten die betreffenden Spieler in sportlich fairer Weise auf ihren Irrtum hinweisen und um Berichtigung des Belegungsfehlers im Sinne dieser Spielordnung bitten.

16. Verstöße gegen die Spielordnung und Schwierigkeiten in der Anwendung oder Auslegung dieser Regeln, die unter den Mitgliedern nicht zufriedenstellend geklärt werden können, bitten wir dem

Gütersloher Tennisclub Rot-Weiß e.V.



GTC · Postfach 1705 · 33247 Gütersloh

Gütersloher Tennisclub Rot-Weiß e.V.
Fröbelstraße 79 · 33330 Gütersloh

Tel. Büro +49 (0)52 41 351 25
Tel. Clubhaus +49 (0)52 41 351 26
Fax +49 (0)52 41 904 93 63

info@gtc-rot-weiss.de
www.gtc-rot-weiss.de

Bankverbindung
Sparkasse Gütersloh
Kto.-Nr. 106 05 006 · BLZ 478 500 65

Vorstand mitzuteilen. Der Vorstand kann bei wiederholtem, schwerwiegendem unsportlichem Verhalten das Namensschild des Betroffenen für eine befristete Zeit einziehen.